

Castle Alternative Invest AG, Freienbach

Rückkauf eigener Aktien durch Ausgabe von handelbaren Put-Optionen zum Zweck der Kapitalherabsetzung

Das aktuell im Handelsregister eingetragene Aktienkapital der Castle Alternative Invest AG (mit Sitz in Freienbach), Schützenstrasse 6, 8808 Pfäffikon SZ, beträgt CHF 53'780'295 und ist eingeteilt in 10'756'059 kotierte Namenaktien von je CHF 5 Nennwert. Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 2016 wurde beschlossen, das Aktienkapital mittels Vernichtung von 1'102'327 Namenaktien um CHF 5'511'635 auf CHF 48'268'660 herabzusetzen. Der Vollzug dieser Kapitalherabsetzung soll nach Ablauf der Schuldenruffrist im Handelsregister eingetragen werden.

Zudem wurde der Verwaltungsrat der Castle Alternative Invest AG von der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Mai 2016 dazu ermächtigt, bis zu einem Maximum von 10% des Aktienkapitals eigene Aktien zur Kapitalherabsetzung zurückzukaufen.

Auf Basis des Beschlusses gefasst durch den Verwaltungsrat am 10. Mai 2016 bietet die Castle Alternative Invest AG ihrem Aktionariat die Möglichkeit, ihr Namenaktien durch Ausübung von Put-Optionen zum Rückkauf anzudienen, wobei sie maximal 321'621 Namenaktien (was maximal 2.99% des Kapitals und der Stimmrechte des aktuell im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals und maximal 3.33% des Kapitals und der Stimmrechte des nach Vollzug der Kapitalherabsetzung im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals entspricht) zu einem Preis von CHF 17.80 je Namenaktie zurückkaufen wird.

Der Verwaltungsrat der Castle Alternative Invest AG wird der nächsten Generalversammlung eine Kapitalherabsetzung durch Vernichtung in der Höhe des Rückkaufvolumens unter diesem Rückkaufprogramm beantragen.

Im Rahmen der oben erwähnten Ermächtigung durch die Generalversammlung vom 10. Mai 2016 erwägt die Castle Alternative Invest AG, im Anschluss an das Rückkaufprogramm via Put-Optionen ein neues Rückkaufprogramm über eine zweite Handelslinie zu lancieren.

Für weitere Informationen zum Rückkauf eigener Aktien wird auf die Internetseite der Castle Alternative Invest AG verwiesen ([www.http://www.castleai.com/de/cai/tradable-put-options-documents.html](http://www.castleai.com/de/cai/tradable-put-options-documents.html)). Allfällige Käufe und Verkäufe von eigenen Aktien während der Dauer des Rückkaufangebots, die ausserhalb des Rückkaufangebots getätigt werden, werden ebenfalls auf der erwähnten Internetseite publiziert.

Emittentin Castle Alternative Invest AG, Schützenstrasse 6, 8808 Pfäffikon SZ	
Zuteilung 1 Put-Option pro Namenaktie Castle Alternative Invest AG (ohne eigene Aktien)	
Ex-Datum Dienstag, 17. Mai 2016	
Ausübungsverhältnis 30 Put-Optionen berechtigen zur Andienung von 1 Namenaktie Castle Alternative Invest AG von CHF 5 Nennwert zum Ausübungspreis.	
Ausübungspreis (Rückkaufpreis) CHF 17.80 je Namenaktie Castle Alternative Invest AG, unter Abzug der eidgenössischen Verrechnungssteuer von 35% auf der Differenz zwischen dem Rückkaufspreis und dem Nennwert der Namenaktie Castle Alternative Invest AG, d.h. CHF 13.32 netto pro Namenaktie Castle Alternative Invest AG (Nettorückkaufspreis).	
Ausübungszeitpunkt Mittwoch, 1. Juni 2016, 11.00 Uhr MEZ Die nicht rechtzeitig ausgeübten Put-Optionen und die mit ihnen verbundenen Rechte verfallen entschädigungslos.	
Optionsart Europäisch	
Auszahlung / Lieferung Die Auszahlung des Nettorückkaufspreises gegen Lieferung der entsprechenden Anzahl Namenaktien Castle Alternative Invest AG und Put-Optionen erfolgt am Donnerstag, 2. Juni 2016.	
Orientierung und Vorgehen Die Aktionäre werden durch ihre Depotbank orientiert und erhalten die Put-Optionen automatisch in ihr Depot eingebucht. Die Ausübung bzw. der Verkauf von Put-Optionen hat gemäss den Instruktionen der Depotbank zu erfolgen.	
Kotierung Die Kotierung der Put-Optionen an der SIX Swiss Exchange wurde auf den 17. Mai 2016 beantragt und bewilligt. Die Put-Optionen werden voraussichtlich vom 17. bis und mit 30. Mai 2016 gehandelt.	
Verbriefung Globalurkunde auf Dauer. Die Inhaber von Put-Optionen haben kein Anrecht auf Aushändigung einer Einzelurkunde.	
Spesen Die Zuteilung der Put-Optionen erfolgt grundsätzlich spesenfrei.	

Ergebnis des Aktienrückkaufs
Das Ergebnis des Aktienrückkaufs wird voraussichtlich am 1. Juni 2016 mittels einer Medienmitteilung bekanntgegeben.

Eigene Aktien
Per 11. Mai 2016 hielt die Castle Alternative Invest AG folgende eigene Namenaktien:

- 1'102'327 Namenaktien (10.25% des Kapitals und der Stimmrechte), welche wie oben erwähnt, nach Ablauf der Schuldenruffrist, vernichtet werden sollen; und
- 5'076 Namenaktien (0.05% des Kapitals und der Stimmrechte), welche zwecks einer späteren Kapitalherabsetzung auf einer 2. Linie zurückgekauft worden sind.

Aktionäre mit mehr als 3% Stimmrechte
Gemäss den bis zum 11. Mai 2016 publizierten Meldungen hielten folgende wirtschaftlich Berechtigte mehr als 3% des Kapitals und der Stimmrechte an der Castle Alternative Invest AG:

LGT Gruppe, Liechtenstein	25.0539% des Kapitals und der Stimmrechte
Personalvorsorgestiftungen der LGT Gruppe, Liechtenstein und Schweiz	15.87% des Kapitals und der Stimmrechte
Stiftung Fürst Liechtenstein II, FL-9490 Vaduz (indirekter Halter: S.D. Fürst Hans-Adam II. von und zu Liechtenstein, Schloss Vaduz, FL-9490 Vaduz)	5.49% des Kapitals und der Stimmrechte
South Yorkshire Pensions Authority, Barnsley, United Kingdom	3.26% des Kapitals und der Stimmrechte
BKS Global PCC Limited A, St Peter Port, Guernsey	3.09% des Kapitals und der Stimmrechte

Die Castle Alternative Invest AG hat keine Kenntnis über die Absichten dieser Aktionäre bezüglich des Verkaufs von Namenaktien im Rahmen des Aktienrückkaufprogrammes.

Nicht-öffentliche Informationen
Die Castle Alternative Invest AG bestätigt, dass sie über keine nicht-öffentlichen Informationen verfügt, die eine Entscheidung der Aktionäre massgeblich beeinflussen könnten.

Steuern
Der Rückkauf von Namenaktien Castle Alternative Invest AG durch die Ausgabe von Put-Optionen zum Zweck der Kapitalherabsetzung wird als Teilliquidation der Castle Alternative Invest AG behandelt.

Daraus ergeben sich bezüglich der eidgenössischen Verrechnungssteuer, der direkten Bundessteuer für in der Schweiz unbeschränkt steuerpflichtige Personen sowie der Umsatzabgabe im Wesentlichen die folgenden steuerlichen Konsequenzen:

- Eidgenössische Verrechnungssteuer**
Die Castle Alternative Invest AG ist verpflichtet, die eidgenössische Verrechnungssteuer zum Satz von 35% auf der Differenz zwischen Rückkaufpreis und Nennwert der Namenaktien Castle Alternative Invest AG zuhanden der Eidgenössischen Steuerverwaltung abzuziehen.

In der Schweiz ansässige Personen sind zur Rückforderung der Verrechnungssteuer berechtigt, wenn sie im Zeitpunkt des Rückkaufs das Nutzungsrecht an den Namenaktien Castle Alternative Invest AG hatten (Art. 21 Abs. 1 lit. a VStG). Vorbehalten sind Fälle von Steuerumgehung gemäss Praxis der Eidgenössischen Steuerverwaltung. Im Ausland domizilierte Personen können die Verrechnungssteuer nach Massgabe allfälliger Doppelbesteuerungsabkommen zurückfordern.
- Direkte Bundessteuer**
 - Für in der Schweiz unbeschränkt steuerpflichtige Personen
Die nachfolgenden Ausführungen beziehen sich auf die direkte Bundessteuer. Die Praxis zu den Kantons- und Gemeindesteuern entspricht in der Regel jener der direkten Bundessteuer.
 - Im Privatvermögen gehaltene Put-Optionen und Namenaktien Castle Alternative Invest AG:

Die Zuteilung und ein allfälliger Erlös aus dem Verkauf der Put-Optionen unterliegen nicht der direkten Bundessteuer.

Der mit Ausübung der Put-Optionen verbundene Verkauf von Namenaktien Castle Alternative Invest AG an die Emittentin führt zu steuerbarem Einkommen in der Höhe der Differenz zwischen dem Rückkaufpreis und dem Nennwert der Namenaktien Castle Alternative Invest AG (Nennwertprinzip).
 - Im Geschäftsvermögen gehaltene Put-Optionen und Namenaktien Castle Alternative Invest AG:

Die steuerliche Behandlung des Erhalts der Put-Optionen richtet sich nach der Verbuchung. Ein Kapitalgewinn aus einem allfälligen Verkauf der Put-Optionen unterliegt der Einkommens- bzw. Gewinnsteuer.

Die positive Differenz zwischen Rückkaufpreis und Buchwert der Namenaktien Castle Alternative Invest AG beim Verkauf an die Emittentin stellt steuerbaren Gewinn dar (Buchwertprinzip). Kapitalgesellschaften und Genossenschaften können unter bestimmten Umständen den Beteiligungsabzug geltend machen.
 - Für im Ausland unbeschränkt steuerpflichtige Personen
Bezüglich der Steuerfolgen für im Ausland ansässige Aktionäre sind die entsprechenden lokalen Vorschriften zu beachten.
- Gebühren und Abgaben**
Die Ausgabe und der Handel der Put-Optionen sind umsatzabgabefrei. Der Rückkauf eigener Aktien zum Zwecke der Kapitalherabsetzung ist ebenfalls umsatzabgabefrei. Hingegen sind allfällige Gebühren der SIX Swiss Exchange vorbehalten.

Das eingeholte Steuerruling und insbesondere die Ausführungen unter Ziffer 2 hiervor sind allgemeiner Natur und stellen die steuerliche Behandlung für Aktionäre mit Ansässigkeit in der Schweiz dar. Der Castle Alternative Invest AG sind die individuellen Verhältnisse der einzelnen Investoren nicht bekannt. Die Aktionäre sind deshalb gehalten, ihre konkrete Situation mit ihrem eigenen Rechts-, Finanz- oder Steuerberater zu klären.

Verkaufsrestriktionen
Insbesondere U.S.A. / U.S. Personen, EEA, United Kingdom.

Weder die Put-Optionen noch die Namenaktien der Castle Alternative Invest AG werden ausserhalb der Schweiz öffentlich zum Kauf angeboten und dürfen nur in Übereinstimmung mit den jeweils anwendbaren Gesetzen und Regulierungen in, nach oder aus anderen Ländern als der Schweiz direkt oder indirekt angeboten, verkauft, erworben oder geliefert werden.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand
Schweizer Recht. Ausschiesslicher Gerichtsstand ist Zürich.

Beauftragte Bank
Zürcher Kantonalbank

Valor / ISIN / Ticker
Namenaktien Castle Alternative Invest AG
509.275 / CH0005092751 / CASN

Put-Optionen auf Namenaktien Castle Alternative Invest AG
32.269.101 / CH0322691012 / CASNP

Hinweis
Im Sinne des Kotierungsreglementes der SIX Swiss Exchange ist die Kotierung der Put-Optionen nicht prospektpflichtig.

Dieses Inserat stellt keinen Emissionsprospekt im Sinne der Artikel 652a oder 1156 des Obligationenrechts dar.